



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 257/2016

Erfurt, 17. Oktober 2016

Thüringer Industrie - moderate Umsatzentwicklung in 2016

Personalaufbau hält im August an, gegenüber dem Vorjahresmonat 1 550 Beschäftigte mehr

Die Thüringer Industrie¹⁾ erzielte von Januar bis August 2016 rund 19,8 Milliarden Euro Umsatz. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, lagen die Umsätze (bei zwei Arbeitstagen mehr) in den Industriebetrieben mit 50 und mehr Beschäftigten um 1,8 Prozent bzw. 350 Millionen Euro über dem Vorjahreszeitraum.

In den industriellen Hauptgruppen entwickelten sich die Umsätze wie folgt:

- Vorleistungsgüterproduzenten: +1,5 Prozent,
- Investitionsgüterproduzenten: +2,4 Prozent,
- Gebrauchsgüterproduzenten: +5,5 Prozent und
- Verbrauchsgüterproduzenten: +0,4 Prozent.

„Die Umsätze der bedeutendsten Branchen in Thüringen entwickelten sich im Zeitraum Januar bis August 2016 gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum uneinheitlich. Das höchste Umsatzwachstum wurde bei der Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen und der Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen mit je 7,1 Prozent realisiert sowie bei der Herstellung von Metallerzeugnissen mit 6,1 Prozent. Rückläufig fiel dagegen die Umsatzentwicklung vor allem in der Herstellung von elektrischen Ausrüstungen (-5,0 Prozent) sowie bei der Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln (-2,3 Prozent) und dem Maschinenbau (-1,2 Prozent) aus“, so der Präsident des Thüringer Landesamtes für Statistik, Günter Krombholz, weiter.

Beim Umsatz mit inländischen Kunden wurde eine eher verhaltene Umsatzsteigerung (+1,5 Prozent) erzielt. Der Umsatz mit ausländischen Kunden nahm um 2,4 Prozent zu. Bezogen auf die Absatzrichtung trugen zu dieser positiven Entwicklung sowohl die Umsätze mit Kunden außerhalb der Eurozone (+2,6 Prozent) als auch die Kunden innerhalb der Eurozone (+2,2 Prozent) bei.

Die Exportquote der Thüringer Industrie im Durchschnitt der Monate Januar bis August 2016 lag mit 33,6 Prozent über dem Vorjahreswert (33,4 Prozent).

Der Personalaufbau in der Thüringer Industrie hält weiter an. In den Monaten Januar bis August 2016 waren in den Thüringer Industriebetrieben durchschnittlich 141 901 Personen beschäftigt,

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

2 018 Personen mehr als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Zugleich ist dies der seit 2005 höchste Beschäftigtenstand.

Die Umsatzproduktivität (Umsatz je Beschäftigten) stieg von Januar bis August 2016 in Thüringen geringfügig um 0,4 Prozent. Mit rund 139 Tausend Euro wurden 494 Euro Umsatz je Beschäftigten mehr erwirtschaftet als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

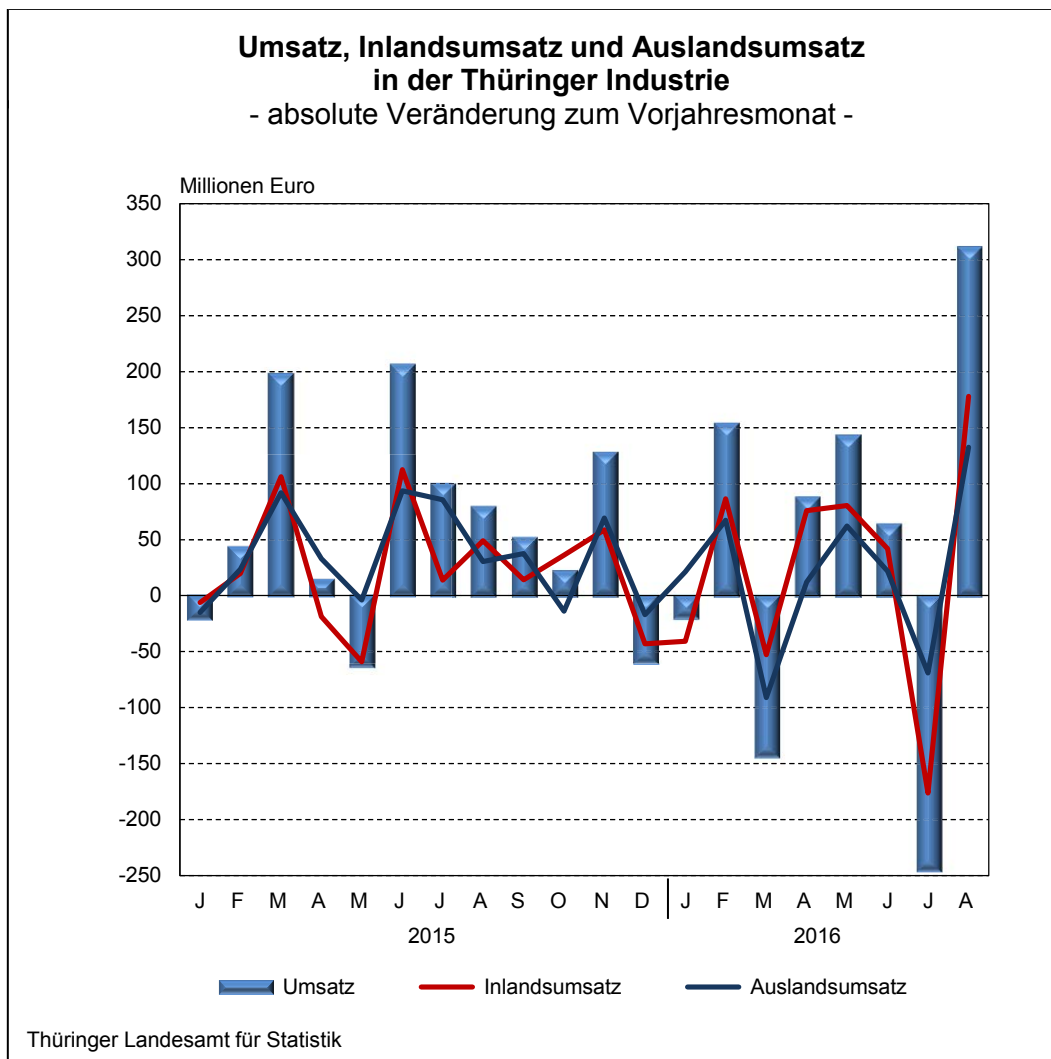
1) Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) mit mindestens 50 Beschäftigten. Neben den Industriebetrieben zählen dazu auch verarbeitende Handwerksunternehmen ab 50 Beschäftigte.

Weitere Auskünfte erteilt:

Sabine Sturm

Telefon: 03681 354-251

E-Mail: sabine.sturm@statistik.thueringen.de



- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Ausgewählte Merkmale nach Wirtschaftszweigen Januar bis August 2016

Land Hauptgruppe Wirtschaftsabteilung	Betriebe (MD)	Beschäftigte insgesamt (MD)	Umsatz			Umsatz je Beschäftigten
			insgesamt	davon		
				Inland	Ausland	
Anzahl	Personen	1 000 Euro			Euro	
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	843	141 901	19 765 960	13 121 145	6 644 816	139 294
Vorleistungsgüterproduzenten	421	67 218	8 752 098	5 842 748	2 909 350	130 206
Investitionsgüterproduzenten	253	46 217	7 175 341	4 320 810	2 854 531	155 252
Gebrauchsgüterproduzenten	35	5 894	842 749	520 611	322 138	142 990
Verbrauchsgüterproduzenten	135	22 573	2 995 772	2 436 975	558 797	132 718
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	87	15 374	1 997 883	1 722 518	275 365	129 955
Getränkeherstellung	6	972	307 208	.	.	316 098
Tabakverarbeitung	1	.	.	.	.	.
Herstellung von Textilien	12	1 266	122 846	69 615	53 232	97 016
Herstellung von Bekleidung	2	.	.	.	.	.
Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	4	501	.	.	.	.
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	11	2 007	366 109	241 136	124 973	182 439
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	19	3 257	769 225	576 430	192 795	236 185
Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	14	2 197	292 542	242 052	50 490	133 133
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	23	3 469	558 144	278 806	279 338	160 912
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	6	1 450	159 292	54 196	105 096	109 876
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	98	15 251	1 818 171	1 154 350	663 821	119 219
Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	61	7 635	826 472	567 503	258 968	108 250
Metallerzeugung und -bearbeitung	17	4 427	656 137	388 742	267 395	148 217
Herstellung von Metallerzeugnissen	152	21 683	2 481 194	1 771 480	709 713	114 430
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	72	12 222	1 836 479	1 079 713	756 766	150 262
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	46	8 363	1 166 455	773 194	393 260	139 486
Maschinenbau	97	15 346	1 764 523	1 013 388	751 135	114 984
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	51	16 398	3 309 362	2 270 303	1 039 059	201 813
Sonstiger Fahrzeugbau	1	.	.	.	.	.
Herstellung von Möbeln	13	1 729	159 845	143 784	16 061	92 456
Herstellung von sonstigen Waren	30	4 274	508 348	215 244	293 104	118 947
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	20	3 338	496 956	.	.	148 901

MD Monatsdurchschnitt

. Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –